

Schritt für Schritt zum*zur Berufskraftfahrer*in

Teilqualifikation 3: Personen befördern

zertifiziert nach AZAV

Der Bildungsträger

Die GFU Berufliche Bildung und Beratung GmbH ist im Saarland und in Rheinland-Pfalz vertreten. Seit 2006 sind wir nach AZVW zertifiziert, bzw. seit 2012 nach AZAV. Wir arbeiten nach einem eigenen Qualitätsmanagementsystem, das sich am Standard der DIN EN ISO 9001:2008 orientiert.

Durch langjährige Tätigkeit in den Bereichen Berufsvorbereitung, Erstausbildung, Umschulung und Qualifizierung in unterschiedlichen Berufsfeldern verfügen wir über ein breites Spektrum an Erfahrung und an Know-how.

Berufliche Perspektiven

Im Januar 2013 endeten in Deutschland die bisher bestehenden Beschränkungen für den Fernlinienbusverkehr (Reise- und Fernlinienverkehr) und diese Liberalisierung führte zu einem Boom. Der stetig wachsende Fernbusmarkt und die Altersstruktur unter den Busfahrer*innen sorgen seither für einen hohen Bedarf an neuen Arbeitskräften.

Eine Anstellung finden Busfahrer*innen bei Reiseverkehrsunternehmen, hier können sie sowohl im Kurz- oder Langstreckenverkehr im In- und Ausland unterwegs sein. Auch eine Anstellung bei städtischen Verkehrsbetrieben ist eine Option.

Zugangsvoraussetzungen

- Mindestalter 24 Jahre
- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B, bzw. Klasse 3
- gesundheitliche Eignung
- ausreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Qualifizierungsinhalte

- Personenbeförderung im Straßenverkehr
 - Erwerb der Fahrerlaubnis Klasse D und DE
 - Erwerb der Beschleunigten Grundqualifikation in der Personenbeförderung gemäß § 4 Abs. 2 BKrFQG
 - Ausbildung in Erste Hilfe nach § 19 FeV
- Omnibus auf die Abfahrt vorbereiten
 - Abfahrtskontrolle durchführen und die Verkehrssicherheit des Fahrzeuges beurteilen
 - Methoden und Hilfsmittel der Ladungssicherung auswählen
 - Beförderungs- und Fahrtpapiere bearbeiten
- Personenbeförderung durchführen
 - Verkehrsbestimmungen im nationalen und internationalen Personenverkehr beachten
 - Sozialvorschriften zu Lenk- und Ruhezeiten
 - Onboardspezifische Technik verwenden



- Fahrtbericht erstellen
- Fahrgäste betreuen
- Störungen und Mängel im Personenbeförderungsverkehr erkennen und beheben
- Vertiefung der Ausbildungsinhalte durch ein betriebliches Praktikum

Zeitliche Koordinierung

Gesamtdauer:	24 Wochen
Theorie und Praxis:	16 Wochen / 640 UE
Praktikum:	8 Wochen / 320 Zeitstunden

Art des Abschlusses

- Prüfung vor der IHK des Saarlandes
- Trägereigenes Zertifikat

Erworbene Berechtigungen

- Fahrerlaubnis Klasse D/DE
- IHK Bescheinigung beschleunigte Grundqualifikation
- IHK Bescheinigung über TQ 3 „Personen befördern“

Lern- und Arbeitsmittel

Fachbücher, Skripte und Arbeitsblätter werden den Teilnehmenden unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Gruppengröße

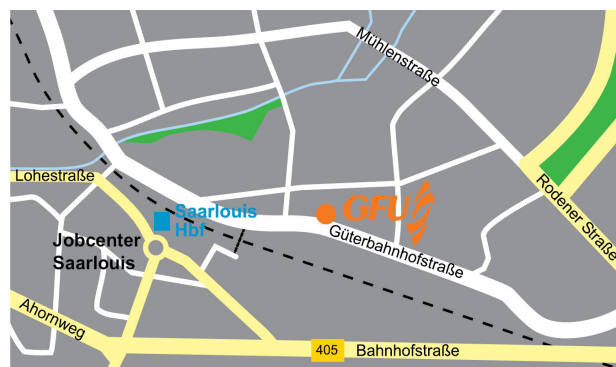
Maximal 15 Teilnehmende

Gesamtkosten

Die Kosten für die Maßnahme teilen wir Ihnen gerne auf telefonische Anfrage mit.

Maßnahmeort

Güterbahnhofstraße 17a-19, 66740 Saarlouis



Interesse?

Sie erreichen uns persönlich oder telefonisch von Montag bis Donnerstag 7:30 - 16:30 Uhr
Freitag 7:30 - 15:15 Uhr